

vom Ratsbüro genehmigt
am: 6. Jan. 2004

PROTOKOLL

der **19.** Sitzung
vom Dienstag, 16. Dezember 2003
17.00 - 17.50 Uhr
Grossratssaal der Rathauslaube

Vorsitz: Ernst Spengler (SVP) Präsident 2003
Protokoll: René Gisler (Nichtmitglied)
StimmzählerIn: Paul Bösch (OeBS)
Theres Brambrink (FDP) Ersatzstimmzählerin
Brigitte Oechslin (OeBS) Ersatzstimmzählerin
für Trakt. 1.3 Wahl 2. VizepräsidentIn

Anwesend: von total 50 Mitgliedern:
Ratspräsident und 46 Mitglieder
5 Stadträte

Entschuldigt für die ganze Sitzung: Herbert Distel (CVP)
Alfons Cadario (EVP)
Thomas Hauser (FDP)

Entschuldigt für den Anfang der Sitzung: Martin Egger (FDP)

Traktanden:

- 1. Wahl des Ratsbüros für das Jahr 2004** **Seite 702**
 - 1.1 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten**
 - 1.2 Wahl der 1. Vizepräsidentin/des 1. Vizepräsidenten**
 - 1.3 Wahl der 2. Vizepräsidentin/des 2. Vizepräsidenten**
 - 1.4 Wahl von zwei StimmzählerInnen**

PENDENTE GESCHÄFTE**EINGANG TITEL DES GESCHÄFTES**

20.06.02	VdSR - Gesamthafte Überprüfung von Bauordnung u. Zonenplan	SPK
07.01.03	VdSR - Machbarkeitsstudie neues Fussballstadion	SPK
18.02.03	VdSR - Motionen Dr. Othmar Schwank: "Verteilung und Anerkennung von Sozialarbeit" und Iren Eichenberger: "Finanzielle Leistungen für pflegende Angehörige"	SPK
(04.03.03)	Ersatzwahl in den Steuerungsausschuss WoV für den Rest der Amtsdauer 2001/2004	
06.05.03	VdSR - Überführung der Trägerschaft der öffentlich-rechtlichen Sonderschulen in eine öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons SH	SPK
12.08.03	VdSR - Neubau und Sanierung des Alters- u. Pflegeheims der Stiftung Schönbühl, Beteiligung der Stadt Schaffhausen	SPK
02.09.03	INTERPELLATION Esther Bänziger (SP) - Wer wohnt im Bienenhaus?	
28.10.03	VdSR - Vergabe der Liegenschaft GB Nr. 20'119, Schlosstr. 10, im Baurecht an Iris + Robert Meister-Stalder, Schlosstr. 18, 8207 SH und Roland Stalder, Dreispitz 2, 8207 SH	GPK
11.11.03	VdSR - Vergabe der Liegenschaft GB Nr. 20'120, Schlosstr. 6, im Baurecht an Silvia Meyer, Schaffhauserstr. 62, Büsingen	GPK
02.11.03	INTERPELLATION Peter Möller (GB) - Wem gehören "schaffhausen.ch" und andere Internettikeiten?	
25.11.03	VdSR Zonenplanänderung Nr. 29 "Thayngerstrasse"	SPK

Kleine Anfragen:

16 Peter Neukomm (SP)	Auswirkungen der Taggeldkürzung (ALV)	03.06.03
20 Peter Neukomm (SP)	Städtische Vertretung in der Pensionskasse	12.08.03
22 Christoph Schlatter (SP)	Förderung der Wohnqualität im Bereich der Hauentalstr.	22.09.03
23 Edgar Zehnder (SVP)	Sozialstrukturen Städtische Kindergärten	23.09.03
25 Rolf Amstad (SP)	Schwerverkehrs-Kontrollzentrum contra Emissionen	04.11.03

BESCHLÜSSE UND ERLEDIGTE GESCHÄFTE**Traktandum 1 - Wahl des Ratsbüros für das Jahr 2004****1.1 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten****1.2 Wahl der 1. Vizepräsidentin/des 1. Vizepräsidenten****1.3 Wahl der 2. Vizepräsidentin/des 2. Vizepräsidenten****1.4 Wahl von zwei StimmzählerInnen****1.1 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten**

Gewählt wurde **Walter Hotz (FDP)** **mit 39 Stimmen**
Absolutes Mehr: 21 Stimmen Vereinzelte: 2

1.2 Wahl der 1. Vizepräsidentin/des 1. Vizepräsidenten

Gewählt wurde **Rolf Amstad (SP)** **mit 41 Stimmen**
Absolutes Mehr: 22 Stimmen Vereinzelte: 2

1.3 Wahl der 2. Vizepräsidentin/des 2. Vizepräsidenten

Gewählt wurde **Paul Bösch (OeBS)** mit **38 Stimmen**
Absolutes Mehr: 21 Stimmen Vereinzelte: 3

1.4 Wahl von zwei StimmzählerInnen

Gewählt wurden **Käthi Tanner-Winzeler (SP)** mit **39 Stimmen** und
Gertrud Walch (SVP) mit **37 Stimmen**
Absolutes Mehr: 20 Stimmen Vereinzelte: 2

Das Geschäft ist erledigt.

BEGRÜSSUNG

Ratspräsident Ernst Spengler (SVP) eröffnet die Ratssitzung mit der Begrüssung der Ratskolleginnen und Ratskollegen, des Herrn Stadtpräsidenten, der Frau Stadträtin, der Herren Stadträte, der VertreterInnen der Medien sowie der Gäste auf der Tribüne.

MITTEILUNGEN des Ratspräsidenten:

Auf den Pulten liegen auf die **Budgetänderungen 2004 der Einwohnergemeinde Schaffhausen** gemäss Beschluss des Grossen Stadtrates vom 9. Dezember 2003.

Beim Stadtratsweibel Hp. Pletscher liegt auf
Einladung zur oekumenischen Morgenbesinnung für die Mitglieder der Regierung und andere engagierte Leute - Programm 2004.

Als **Ersatzstimmzählerin** für die heutige Sitzung anstelle des entschuldigtem Herbert Distel (CVP) bestimmt der Ratspräsident Frau Theres Brambrink (FDP).

Neu eingegangene Geschäfte: Keine

PROTOKOLL

Das **Ratsprotokoll Nr. 17/18 vom 9. Dez. 03** ist vom Ratssekretär erstellt worden, konnte jedoch vom Ratsbüro noch nicht geprüft werden. Es wird vom Ratsbüro auf dem Zirkulationsweg per 19. Dezember 03 genehmigt und anschliessend zur Veröffentlichung im Internet freigegeben.

Tagesordnung

Die Traktandenliste zur heutigen Sitzung wurde rechtzeitig zugestellt.
Die Tagesordnung wird vom Rat gutgeheissen.

Traktandum 1 - Wahl des Ratsbüros für das Jahr 2004**1.1 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten****1.2 Wahl der 1. Vizepräsidentin/des 1. Vizepräsidenten****1.3 Wahl der 2. Vizepräsidentin/des 2. Vizepräsidenten****1.4 Wahl von zwei StimmzählerInnen****1.1 Wahl der Präsidentin/des Präsidenten**

Raphaël Rohner (FDP) schlägt im Namen der FDP/CVP Fraktion **Walter Hotz (FDP)** als Ratspräsident 2004 vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Wahlergebnis:	Zahl der Stimmberechtigten	50
	Zahl der ausgeteilten Wahlzettel	46
	Zahl der eingegangenen Wahlzettel	46
	Zahl der leeren und ungültigen Stimmen	5
	Zahl der gültigen Stimmen	41

Gewählt wurde **Walter Hotz (FDP)** **mit 39 Stimmen**
 Absolutes Mehr: 21 Stimmen Vereinzelte: 2

Walter Hotz (FDP) gewählter Ratspräsident 2004:

"Sehr geehrter Herr Präsident,
 sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen

Vielen herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Es wird im nächsten Jahr sicher viel Arbeit auf mich und das Büro zukommen, denn das Jahr 2004 ist ein wichtiges Jahr. Der Stadtrat und das Parlament müssen gemeinsam darauf hinarbeiten, daß die kommenden wichtigen Projekte, die zur finanziellen Gesundung unserer Stadt Schaffhausen führen sollen, realisiert werden können. Ich freue mich jedoch auf die anspruchsvolle Aufgabe. Es ist sicher eine einmalige Ehre, diesen Rat und damit die EinwohnerInnen der Stadt Schaffhausen zu repräsentieren.

Meinen Vorgängern Iren Eichenberger und Ernst Spengler, allen Mitgliedern des Büros, und dem Ratssekretär René Gisler danke ich für die stets angenehme Zusammenarbeit. Danken möchte ich auch meiner Partei. Ich werde mein Bestes geben und versuchen, Ihre Erwartungen entsprechend zu erfüllen. Ich hoffe aber auch auf Ihre Unterstützung.

Damit dieser Tag nicht so schnell in Vergessenheit gerät, lade ich Sie alle herzlich heute Abend ein zur Wahlfeier ins Hombergerhaus an der Ebnatstrasse. Unser Ratsweibel Hanspeter Pletscher ist bereits daran, die Einladung zu verteilen. Es würde mich außerordentlich freuen, wenn Sie alle teilnehmen, damit der Abend ein rauschendes Fest wird. Vielen herzlichen Dank."

1.2 Wahl der 1. Vizepräsidentin/des 1. Vizepräsidenten

Esther Bänziger (SP) schlägt im Namen der SP Fraktion **Rolf Amstad (SP)** als 1. Vizepräsidenten 2004 vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Wahlergebnis:	Zahl der Stimmberechtigten	50
	Zahl der ausgeteilten Wahlzettel	47
	Zahl der eingegangenen Wahlzettel	47
	Zahl der leeren und ungültigen Stimmen	4
	Zahl der gültigen Stimmen	43

Gewählt wurde **Rolf Amstad (SP)** **mit 41 Stimmen**
 Absolutes Mehr: 22 Stimmen Vereinzelte: 2

1.3 Wahl der 2. Vizepräsidentin/des 2. Vizepräsidenten

Bernhard Egli (OeBS) schlägt im Namen der OeBS/EVP/GB Fraktion **Paul Bösch (OeBS)** als 2. Vizepräsidenten vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Wahlergebnis:	Zahl der Stimmberechtigten	50
	Zahl der ausgeteilten Wahlzettel	47
	Zahl der eingegangenen Wahlzettel	47
	Zahl der leeren und ungültigen Stimmen	6
	Zahl der gültigen Stimmen	41

Gewählt wurde **Paul Bösch (OeBS)** **mit 38 Stimmen**
 Absolutes Mehr: 21 Stimmen Vereinzelte: 3

1.4 Wahl von zwei StimmenzählerInnen

Josef Eugster (SVP) schlägt im Namen der SVP/EDU Fraktion **Gertrud Walch (SVP)** als Stimmenzählerin vor.

Esther Bänziger (SP) schlägt im Namen der SP Fraktion **Käthi Tanner-Winzeler (SP)** als Stimmenzählerin vor.

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

Wahlergebnis:	Zahl der Stimmberechtigten	50
	Zahl der ausgeteilten Wahlzettel	47
	Zahl der eingegangenen Wahlzettel 47 x 2 St.	94
	Zahl der leeren und ungültigen Stimmen	16
	Zahl der gültigen Stimmen	78

Gewählt wurden **Käthi Tanner-Winzeler (SP)** **mit 39 Stimmen** und
Gertrud Walch (SVP) **mit 37 Stimmen**
 Absolutes Mehr: 20 Stimmen Vereinzelte: 2

Das Geschäft ist erledigt.

An dieser Stelle bricht der **Ratspräsident** wie angekündigt die Beratung der heutigen Tagesordnung ab, damit die Ratsmitglieder zur Präsidentenwahlfeier ins Hombergerhaus dislozieren können.

MITTEILUNGEN des Ratspräsidenten

Mitgliederverzeichnis GrSR

Der Ratsweibel Hp. Pletscher wird auf die erste Sitzung 2004 das neue Mitgliederverzeichnis bereitstellen. Der Ratspräsident bittet das Plenum, die Eintragungen im aktuellen Verzeichnis zu kontrollieren und Mutationen umgehend Hp. Pletscher zu melden.

Im Anschluss an die heutige Sitzung findet im Kassazimmer eine kurze **Besprechung zwischen den Ratsbüromitgliedern und den Fraktionspräsidenten** statt.

Schlussrede des Ratspräsidenten 03, Ernst Spengler:

"Gestatten Sie, dass ich zum Schluss meines Präsidialjahres noch einige Worte an Sie richte.

Herr Stadtpräsident, Frau Stadträtin, Herren Stadträte
Liebe Ratskolleginnen und -Kollegen

Schon wieder ist ein Jahr wie im Flug vergangen, und wir haben die letzte Sitzung dieses Jahres nahezu hinter uns - Zeit also, um kurz Rückschau zu halten.

Ich verzichte bewusst darauf, weltpolitische Ereignisse zu kommentieren - Saddam ist gefasst und der Bundesrat gewählt.

Wir starteten am 14. Januar 2003 mit einer Doppelsitzung, um die gut dotierte Traktandenliste auf ein moderates Niveau zu reduzieren. Bereits an der 2. Sitzung wurden wir jedoch mit 7 neuen Vorlagen beglückt, womit der Tarif für die weitere Ratsarbeit erklärt war.

So haben wir im verflossenen Jahr an insgesamt 19 Sitzungen 49 Geschäfte behandelt, Wahlgeschäfte nicht eingerechnet; nämlich 28 stadträtliche Vorlagen - darunter namhafte Brocken wie die "Platzgestaltung Herrenacker" - sowie 10 Motionen und 11 Interpellationen. Ausserdem wurde mit 25 eingereichten Kleinen Anfragen die Verwaltung auf Trab gehalten.

Ich will niemanden in seinen parlamentarischen Rechten einschränken, aber ein guter Teil dieser Anfragen hätte mit einem Telefonanruf oder einem persönlichen Gespräch erledigt werden können. Nach der Pensenabstimmung vom 30. November 03 dürfen wir uns in dieser Hinsicht sicher einige Gedanken machen.

Mitten im Jahrhundert-Sommer zogen am Horizont düstere Wolken auf, als nämlich am 24. Juni unser bewährter Ratssekretär seine Demission per 30. April 2004 einreichte. Nach heutigem Stand kann ich Euch mitteilen, dass wir auf gutem Wege sind, die Stelle kompetent wieder zu besetzen.

Eine kleinere Bombe platzte am 28. Oktober in diesem Saal, als der Baureferent seinen Rücktritt per Ende 2004 bekannt gab.

Nun, liebe Ratskolleginnen und Kollegen, bleibt mir noch zu danken. Zum einen für Euer Engagement im zurückliegenden Jahr, zum anderen, dass auch bei gegensätzlichen Meinungen die Emotionen nicht die gleichen Extremwerte erreichten, wie der vergangene Hitzesommer. Dank gebührt auch dem Stadtratskollegium, das jederzeit ein offenes Ohr hatte für Fragen und Anliegen. Und wenn auch einmal eine Interpellation in kürzerer Frist als üblich beantwortet werden musste, ergaben sich daraus keine ernsthaften Probleme.

Einen speziellen Dank richte ich an die Stadtkanzlei für ihre tatkräftige Unterstützung, allen voran Stadtratsweibel Hanspeter Pletscher. Seine Hilfsbereitschaft ist sprichwörtlich.

Eine wichtige Person im Hintergrund ist der Pedell, Herr Samuel Suter. Wir haben jedes Mal einen sauberen Saal angetroffen, es lag nie eine Zeitung eines gelangweilten "Montagmorgenpolitikers" herum.

Ein extra Dank geht natürlich an die Kollegen vom Büro für die allzeit offene, kollegiale Atmosphäre und die motivierte Mitarbeit. In einem solchen Team macht die Arbeit Freude. Massgebenden Anteil daran hat natürlich die graue Eminenz, der Suslov - wie man früher zu sagen pflegte - das heisst die Person, die im Hintergrund die Fäden in der Hand hält. Lieber René, mit Deiner Zuverlässigkeit und den profunden Kenntnissen der politischen Abläufe bist Du das tragende Element im Büro, und dafür danken wir Dir ganz herzlich.

(Stadtratsweibel, Pedell und Ratssekretär durften aus den Händen des Ratspräsidenten ein Präsent in "flüssiger Form" entgegen nehmen.)

Ein letzter Dank richtet sich an die Medien. Sie sind dafür verantwortlich, dass die Einwohnerschaft objektiv erfährt, was ihre sogenannten Volksvertreter tun oder nicht tun. Für diese wichtige Aufgabe wünsche ich Ihnen weiterhin die nötige Sensibilität.

Mit diesen Worten verabschiede ich mich vom Bock, verbunden mit dem Dank für alle Nachsicht. Es war ein interessantes Jahr, das ich nicht missen möchte. Es erfüllt mich mit Genugtuung, dass ich meinem Nachfolger eine abgeräumte Traktandenliste übergeben kann. Ich wünsche ihm ein erfolgreiches Präsidialjahr.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit."

Mit den Hinweisen auf die anschliessende Wahlfeier und die nächste Ratssitzung schliesst der Ratspräsident die heutige Sitzung.

Der Ratssekretär:
René Gisler

Nächste Ratssitzung: Dienstag, 13. Januar 2004, 17.00 Uhr